

Medienmitteilung der Universität Liechtenstein
02. Dezember 2016

Eine Universität für Gründer

Vaduz – In der aktuellen GUESS-Studie zur unternehmerischen Ausrichtung Studierender hat die Universität Liechtenstein zum fünften Mal in Folge einen Spitzenplatz eingenommen. Weit vor allen anderen deutschsprachigen Ländern platziert, wird sie ihrem Ruf gerecht, beste Voraussetzungen für Unternehmensgründer zu bieten.

GUESS steht für „Global University Entrepreneurial Spirit Students‘ Survey“, eine internationale Untersuchung zum unternehmerischen Denken und Handeln von 122‘509 Studierenden aller Fachbereiche in 50 Ländern. In Liechtenstein fand die erste Untersuchung 2006 statt, 2016 wurde bereits die fünfte Datenerhebung durchgeführt.

Spitzenposition behauptet

Die Universität Liechtenstein konnte ihre Spitzenposition der vergangenen Jahre halten und liegt mit einem Mittelwert von 4.5 auf der siebenteiligen Bewertungsskala bei den unternehmerischen Aktivitäten ihrer Studierenden klar über dem internationalen Durchschnitt von 4,2 und weit vor den anderen deutschsprachigen Ländern, die Werte zwischen 2,8 und 3,2 erreichten.

15,7 Prozent der Studierenden an der Universität Liechtenstein sind bereits aktive Gründer – und damit weitaus mehr als der internationale Durchschnitt von 8,8 Prozent. Weitere 27,7 Prozent der Studierenden planen eine Unternehmensgründung in der nahen Zukunft, auch damit liegt Liechtenstein deutlich über dem internationalen Durchschnitt von 21,9 Prozent.

Gute unternehmerische Reputation

An der Universität Liechtenstein herrscht ein gutes Klima für unternehmerische Absichten. Die Studierenden bescheinigen ihrer Alma mater die aussergewöhnliche Förderung der Entwicklung von Geschäftsideen und eine Ermutigung zu unternehmerischem Handeln. 28,5 Prozent der befragten Studenten haben die Universität Liechtenstein wegen ihrer guten unternehmerischen Reputation gewählt und schätzen besonders auch das Kursangebot zum Thema Entrepreneurship: Auf der Bachelorstufe gibt es die Vertiefung „International Management and Entrepreneurship“ und auf der Masterstufe den Studiengang „Entrepreneurship“. Über zwei Drittel (68,7 %) haben bereits einen Kurs oder ein Projekt an der Universität zur Unternehmensgründung absolviert, quer durch alle Fachrichtungen.

Studienschwerpunkte entsprechen Gründungsbranchen

Diese gute Atmosphäre zur unternehmerischen Entwicklung wirkt auch über den Studienabschluss hinaus nach. Direkt nach dem Studium streben 20,3 Prozent der Studierenden die Selbstständigkeit und Unternehmensgründung an, fünf Jahre später steigt dieser Wert auf 55,1 Prozent. Die bevorzugten Unternehmensfelder der Studierenden sind Architektur und Ingenieurwissenschaften, Kommunikation und IT, Beratung sowie Finanzen und Versicherungen. Diese Branchen widerspiegeln die vier Institute der Universität Liechtenstein Architektur, Wirtschaftsinformatik, Entrepreneurship und Finanzdienstleistungen.



2868 Zeichen (inkl. Leerzeichen)

Universität Liechtenstein

Die Universität Liechtenstein ist jung, regional verankert und international aktiv. In den Bereichen Architektur und Raumentwicklung, Entrepreneurship, Finanzdienstleistungen und Wirtschaftsinformatik wirkt sie als innovativer Denkplatz im Vierländereck Liechtenstein, Ostschweiz, Vorarlberg und süddeutsche Bodenseeregion. In zahlreichen Projekten und Programmen gibt sie Impulse für Wirtschaft, Politik und Gesellschaft. Seit über 50 Jahren werden gefragte Fachkräfte aus- und weitergebildet. Das Studium erfolgt in einem sehr persönlichen Umfeld. www.uni.li

Kontakt: Corina Ospelt / Stabsstelle Kommunikation

Universität Liechtenstein / Fürst-Franz-Josef-Strasse / 9490 Vaduz, Liechtenstein
Telefon +423 265 11 11 / Direkt +423 265 11 08 / corina.ospelt@uni.li / www.uni.li